

Jetzt  
kaufen auf  
[shop.wvgw.de](http://shop.wvgw.de)

Als Print oder  
PDF-Download

Technische Regel

**Arbeitsblatt W 421** | Mai 2009

Wasserzähler – Anforderungen und Prüfungen

Zurückgezogen

Der DVGW Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V. – Technisch-wissenschaftlicher Verein – fördert seit 1859 das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz.

Als technischer Regelsetzer motiviert der DVGW die Weiterentwicklung im Fach. Mit seinen rund 12.000 Mitgliedern erarbeitet er die anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser, prüft und zertifiziert (über die DVGW Cert GmbH) Produkte, Personen sowie Unternehmen, initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches.

Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft und sind ein Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard.

Der gemeinnützige Verein ist frei von wirtschaftlichen Interessen und politischer Einflussnahme.

ISSN 0176-3504

Preisgruppe: 5

© DVGW, Bonn, Mai 2009

DVGW Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e.V.  
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1–3  
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5  
Telefax: +49 228 9188-990  
E-Mail: [info@dvwg.de](mailto:info@dvwg.de)  
Internet: [www.dvbw.de](http://www.dvbw.de)

Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW e.V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn  
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499  
E-Mail: [info@wvgw.de](mailto:info@wvgw.de) · Internet: [www.wvgw.de](http://www.wvgw.de)  
Art. Nr.: 307621

**Inhalt**

<b>Vorwort</b> .....	<b>5</b>
<b>1 Anwendungsbereich</b> .....	<b>7</b>
<b>2 Normative Verweisungen</b> .....	<b>7</b>
<b>3 Anforderungen</b> .....	<b>9</b>
3.1 Allgemeines.....	9
3.2 Normen und Maße.....	9
3.3 Gehäuse- und Bauteilwerkstoffe.....	10
3.3.1 Metallische Werkstoffe.....	10
3.3.2 Kunststoffe, Elastomere und Beschichtungsstoffe.....	10
3.3.2.1 Allgemeines.....	10
3.3.2.2 Dicke der Beschichtung.....	10
3.3.2.3 Qualitätsanforderungen für die Beschichtung.....	10
3.4 Druckfestigkeit .....	10
3.5 Kennzeichnung.....	10
<b>4 Prüfung</b> .....	<b>11</b>
4.1 Allgemeines.....	11
4.2 Normen und Maße.....	11
4.3 Gehäuse- und Bauteilwerkstoffe.....	12
4.3.1 Metallische Werkstoffe.....	12
4.3.2 Kunststoffe, Elastomere und Beschichtungsstoffe.....	12
4.3.2.1 Allgemeines.....	12
4.3.2.2 Dicke der Beschichtung.....	12
4.3.2.3 Qualitätsanforderungen für die Beschichtung.....	12
4.4 Druckfestigkeit .....	12
4.5 Kennzeichnung.....	12
<b>Anhang A (informativ) – Optionale Bestellkriterien</b> .....	<b>13</b>
A.1 Ersatzteilversorgung.....	13
A.2 Gehäuse.....	13
A.3 Messeinsatz (Zählwerk und Messwerk).....	13
A.4 Bauartzulassung/Konformitätserklärung und Beschriftungen.....	13
A.5 Fernübertragung.....	13
A.6 Lieferung, Verpackung und Transport .....	13
A.7 Entsorgung.....	13

<b>Anhang B (informativ) – Leitfaden für Wareneingangsprüfungen von Wohnungs- und Hauswasserzählern verschiedener Nenn- bzw. Dauerdurchflüsse.....</b>	<b>14</b>
B.1 Verfahren .....	14
B.1.1 Allgemeines .....	14
B.1.2 Prüfverfahren .....	14
B.1.2.1 Stichprobenprüfung.....	14
B.1.2.2 Attributprüfung .....	15
B.1.2.3 Variablenprüfung .....	15
B.2 Prüfungen.....	16
B.2.1 Prüfung der äußeren Beschaffenheit – Sichtprüfung .....	16
B.2.2 Mechanische Prüfungen .....	17
B.2.3 Messtechnische Prüfungen .....	17
B.2.4 Prüfplan.....	17
B.3 Bewertung der Ergebnisse.....	18

Zurückgezogen

## Vorwort

Das Arbeitsblatt wurde im DVGW vom Projektkreis „Wasserzähler“ im Auftrag des Technischen Komitees „Wassermessung“ und unter Einbindung des Technischen Komitees „Innenkorrosion“ entworfen. Es legt Anforderungen und Prüfungen für Neuzähler fest. Es enthält die aus der Trinkwasserverordnung abgeleiteten Werkstoffanforderungen und schafft die Voraussetzungen für eine Zertifizierung im Hinblick auf die langfristige Trinkwassertauglichkeit, insbesondere für die Zeit ab 1. Dezember 2013. Der Umgang mit Wasserzählern des Bestandes sowie die Instandhaltung und Wiederverwendung generell sind nicht Gegenstand dieses Arbeitsblattes, da bereits verwendete Geräte nicht Gegenstand einer Produktzertifizierung sind. Diese Themen sollen daher gesondert, z. B. in einem weiteren Arbeitsblatt, behandelt werden.

Messtechnische Anforderungen sind kein Gegenstand dieser Zertifizierung. Es wird allerdings vorausgesetzt, dass die Vorschriften des gesetzlichen Messwesens und die zugehörigen technischen Normen eingehalten werden. Zähler nach diesem Arbeitsblatt können im Rahmen von DVGW W 406 (A) bzw. DVGW W 407 (M) eingebaut werden.

Anhang A gibt dem Verwender von Zählern (auch „Messstellenbetreiber“, i. Allg. das Versorgungsunternehmen) weitergehende Bestellkriterien an die Hand. Anhang B folgt weitestgehend der DVGW Gas-Information Nr. 14 „Leitfaden für Qualitätskontrollen des Wareneingangs von Balgengaszählern“. Er richtet sich an den Verwender von Zählern.